



Chefärztin
Dr. med. Carmen Frackowiak
Fachärztin für Anästhesiologie
Notfallmedizinerin und
Palliativmedizinerin



ANÄSTHESIE Intensivmedizin

Aufklärung Narkose IMC

Anästhesie und Intensivmedizin



Oberärztin
Dr. med. Ines Jeansch
Fachärztin für Anästhesiologie
und Intensivmedizin



Oberärztin
Dr. med. Beatrix Gurk
Fachärztin für Anästhesiologie
und Intensivmedizin



Oberarzt
Dr. med. Alexander Nicko
Facharzt für Anästhesiologie
und Intensivmedizin



Pflegerischer Bereichsleiter
Jörg Liebscher
Fachkrankenpfleger in der
Intensivpflege und Anästhesie

Die Abteilung für Anästhesiologie betreut alle Patienten vor, während und nach den Operationen in den Fachbereichen Viszeralchirurgie, Traumatologie, Orthopädie und Gynäkologie.

In Absprache mit dem Patienten und unter Berücksichtigung der Vor- sowie Begleiterkrankungen kommen alle bewährten, modernen und schonenden Verfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie zum Einsatz.



Krankenhaus Spremberg
Karl-Marx-Straße 80
03130 Spremberg



Telefon: 03563 52-0 | 52-329
e-Mail: info@krankenhaus-spremberg.de

www.krankenhaus-spremberg.de



Krankenhaus Spremberg

Aufklärungsgespräch

- Bei allen Eingriffen, die eine Anästhesieleistung erfordern, findet zuerst ein Aufklärungsgespräch (Prämedikationsgespräch) statt.

Die persönliche Krankheitssituation, Begleiterkrankungen und individuelle Risikofaktoren des Patienten sind für die Vorbereitung der Narkose von entscheidender Bedeutung.



Narkose

- **Narkose** medikamentös herbeigeführter, kontrollierter Zustand der Bewusstlosigkeit, je nach Bedarf mit Schmerzausschaltung und Muskelschlaffung
- Narkosen dürfen in Deutschland nur von speziell weitergebildeten Fachärzten (Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Anästhesist) durchgeführt werden.

Intensivmedizin

- interdisziplinäre Intensivstation mit 6 Betten
- unter Obhut von erfahrenen Intensivmedizinern und speziell ausgebildeten Pflegekräften
- prä- u. postoperative Behandlung und Überwachung
- Akutbehandlung von Notfällen aller Art
- intensivmedizinische Behandlung und Überwachung internistischer und neurologisch-psychiatrischer Erkrankungen

- Beim Aufklärungsgespräch erfährt der Patient vom Narkosearzt alle Informationen zur bevorstehenden Narkose und erhält Antworten auf seine Fragen.

Der Patient wird ausführlich über die Risiken der Narkose aufgeklärt und unterschreibt danach eine Einverständniserklärung.

Wir möchten, dass Sie sich sicher fühlen und uns vertrauen.

• Regionalanästhesie

- gewinnt immer mehr an Bedeutung
- ermöglicht die vorübergehende Ausschaltung des Schmerzempfindens z.B. an den Armen oder Beinen
- obliegt der Entscheidung des Narkosearztes nach Erstellung eines individuellen Nutzen-Risiko-Profiles

- **Ziel der Behandlung:** Stabilisierung des Gesundheitszustandes der Patienten sowie die Verhinderung oder die Behandlung des Versagens lebensnotwendiger Organe

- mehrmals täglich Visiten

- Einsatz moderner Medizintechnik

Bitte lassen Sie sich von den Besonderheiten auf der IMC nicht verwirren oder verängstigen. Gern geben wir Ihnen Auskunft.